Gemeindebote Flintbek

Nr. 3 | Juni/Juli 10

Mitteilungsblatt der Gemeinde Flintbek

Termine

11./12. Juni	Kleinflintbeker Kinderfest
4. Juli	famila Sommerfest auf dem Sportplatz am Eiderkamp

Preise hin - Preise her!

Elektro-Fernseh-**VOGT** bietet mehr.

Kostenfrei: Lieferung
Kostenfrei: Anschluß und Einbau
Kostenfrei: Entsorgung des Altgerätes
Lieferservice innerhalb v. 24 Stunden

Unser freundlicher Kunden- und Reparaturdienst ist jederzeit für Sie da!

Elektro-Fernseh-VOGT

Kiel-Gaarden
Kieler Straße 25
Tel. 73 25 63
Fax 7 46 72

Internet: www.elektro-fernseh-vogt.de
E-Mail: elektro-fernseh-vogt@t-online.de

MARKENGERÄTE!
die kaufen Sie bei uns zu besonders günstigen Preisen

BOSCH
LIEBHERR
Miele
SIEMENS
Metz
PHILIPS
Panasonic

ORANIER® Dessauer — Gasherde, Gas-Elektro-Kombiherde
NEU TechniSat DAS ORIGINAL NEU
NEFF

NORDWIND & wetterfest

Jack Wolfskin
FJÄLL RÄVEN
THE NORTH FACE®
TATONKA® EXPEDITION LIFE.

Outdoorbekleidung & Ausrüstung

JETZT BEI UNS ERHÄLTLICH:
SLACKLINES -
DER NEUE TRENDSPORT

Rosenberg 22 - Tel. 04347-908838
www.nordwindundwetterfest.de
Mo-Fr 10-18 h und Sa 10-16 h

Inhalt

Gemeinde Flintbek

Wichtige Telefonnummern 2

Bericht aus der Flintbeker Gemeindevertretung 3

Bürgerinformation – Der Bürgermeister 5

Aus der Kita-Redaktion 11

Fleißig, wie bei den Ameisen 12

Das war… / Das kommt … im „Flintbeker“ 14

Kleinanzeigen 16

Veranstaltungstermine 18

Flintbeker Vereine berichten

Verein der Freunde der Schule am Eiderwald 20

VHS Flintbek 22

Gemischter Chor Flintbek 23

Neues vom Pop- und Gospelchor Rückenwind 25

Der Chor „Scheeben Wind“ berichtet 26

Freiwillige Feuerwehr Großflintbek 30

Freiwillige Feuerwehr Kleinflintbek 32

Gut Schierensee – Ein Kleinod in der Nähe 37

Ferienspaß mit AWO 2010 38

Freibad Flintbek – Saisonkarten ab sofort erhältlich . 42

Das Flintbeker „Rote SOFA“. 44

Lotsendienst 46

Fitnessstudio „Sports & Spa“ Flintbek 49

Hof Treptow 51

SoVD Ortsverband Flintbek 54

Landfrauenverein Flintbek und Umgebung 55

TSV-Flintbek

Wen anrufen, wenn man Sport im TSV treiben will? 56

Handball – Wieder eine tolle Saison 57

... und langsam wird der Tennenplatz „grün“ 58

3. Herren Handball 63

Deutsche Budo-Meisterschaften 64

Schützen: Immer für eine Überraschung gut 65

Tennis: Herren 40 startet in die Sommersaison 67

Traueranzeigen 68

Hallenplan 69

Veranstaltungskalender Flintbek 70

Ärzte/Zahnärzte/Apotheken/-notdienst 72

Impressum

Herausgeber:
Gemeindebote Flintbek, Der Bürgermeister,
Heitmannskamp 2, 24220 Flintbek

Geschäftszimmer: Rathaus Flintbek, Zimmer 1

Gestaltung:
Redaktion des Gemeindeboten
(mit Ausnahme des Teils der Ev. Kirchengemeinde)

Titelfoto:
Bauernhof Brockstedt, Kleinflintbek, Walter Gelbrich

Druck: Schmidt & Klaunig,
Ringstraße 19, 24114 Kiel

Unsere verehrten Anzeigenkunden bitten wir,
ihre Anzeigenwünsche für die nächste Ausgabe des
„Gemeindeboten Flintbek“ bis zum

13. Juli 2010

bei der Druckerei Schmidt & Klaunig,
Herrn Thorsten Stamp,
gemeindebote@schmidt-klaunig.de,
Ringstraße 19 in 24114 Kiel, Tel. 0431/660 64-0 oder in
der Gemeindeverwaltung, Zimmer 1, abzugeben.
Texte sind grundsätzlich in digitaler Form
(keine Manuskripte) einzureichen.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht
unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder.

Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter
Artikel besteht nicht.

Die Redaktion

Wichtige Telefonnummern
Amts- und Gemeindeverwaltung

Bürgermeister Herr Lorenzen 04347 - 905 - 90
(HD.Lorenzen@Flintbek.de)

Vorzimmer
Frau Rothenberger (K.Rothenberger@Flintbek.de) 905 - 91

Zentrale Herr Goetz (R.Goetz@Flintbek.de) 04347 - 905 - 0
Fax 905 - 50

Sitzungssaal 905 - 52
Bürgersaal 905 - 53

Hauptamt
Büroleitender Beamter Herr Plambeck 905 - 10
(O.Plambeck@Flintbek.de)

Herr Greiwing (H.Greiwing@Flintbek.de) 905 - 11
Frau Timm (D.Timm@Flintbek.de) 905 - 14
Frau Thomsen (M.Thomsen@Flintbek.de) 905 - 15
Herr Heufer (Wohngeld/Standesamt) (H.Heufer@Flintbek.de) 905 - 41
Frau Piepgras (Meldeamt) (L.Piepgras@Flintbek.de) 905 - 43

Amt für Finanzen
Amtsleiter Herr Graht (HJ.Graht@Flintbek.de) 905 - 20
Herr Voß (S.Voss@Flintbek.de) 905 - 21
Herr Hagenah (Steueramt) (D.Hagenah@Flintbek.de) 905 - 22
Herr Callsen (Kasse) (J.Callsen@Flintbek.de) 905 - 23
N.N. 905 - 24
Frau Plambeck (vormittags) (K.Plambeck@Flintbek.de) 905 - 25
Frau Arpe (Liegenschaften) (C.Arpe@Flintbek.de) 905 - 26

Bau- und Ordnungsamt
Amtsleiter Herr Bettin (S.Bettin@Flintbek.de) 905 - 60
Herr Pries (Ordnungsamt, Standesamt) (S.Pries@Flintbek.de) 905 - 61
Herr Wieck (Tiefbauangelegenheiten) (A.Wieck@Flintbek.de) 905 - 62
Frau Kuntschke (Hochbauangelegenheiten) 905 - 63
(P.Kuntschke@Flintbek.de)
Frau Bolz (N.Bolz@Flintbek.de) 905 - 64
Frau Weniger (M.Weniger@Flintbek.de) 905 - 66
(Bauantrags-/Umweltangelegenheiten, Standesamt)

Gleichstellungsbeauftragte
N.N. 905 - 15

Archiv (Archivarin@Flintbek.de) 905 - 801
Kätnerskamp 6 Fax 905 - 850
Frau Hinrichsen (Archivbenutzung nach Vereinbarung)

Bauhof (Bauhof@Flintbek.de) 905 - 70
Klärwerk Flintbek (Klaerwerk@Flintbek.de) 905 - 700
Bei Notfällen am öffentlichen Abwassernetz ist das Fax 905 - 750
Klärwerk täglich 24 Stunden erreichbar

Gemeindebücherei (Buecherei@Flintbek.de) 905 - 300
Kätnerskamp 6
Öffnungszeiten Di. 15.00 - 19.00 Uhr
Mi nur für Gruppen nach Anmeldung 9.00 - 12.00 Uhr
Do., Fr. 10.00 - 12.00 Uhr
Do. zusätzlich 14.00 - 18.00 Uhr

Rathaus, Heitmannskamp 2
Öffnungszeiten Montag, Dienstag, Donnerstag 8.00 - 11.30 Uhr
Mittwoch, Freitag 7.00 - 11.30 Uhr
Dienstag zusätzlich 15.30 - 17.30 Uhr
E-mail Rathaus@Flintbek.de
Homepage www.Flintbek.de

Sozialstation 905 - 420
Mühlenhof 1 Fax 905 - 452
Öffnungszeiten Montag 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 15.00 - 17.30 Uhr
Freitag 9.00 - 11.30 Uhr

Lotsendienst (Lotsin@Flintbek.de) 905 - 800
Kätnerskamp 6 0173-7672663
Frau Sprenger Fax 905 - 850
Bürozeiten Mo., Mi., Do. 10.00 - 11.30 Uhr
Di. 15.30 - 17.30 Uhr

Freibad Flintbek (Juni-August) 0174 -1932141
Außerhalb der Sommerferien: Mo.-Fr. 14.00 bis 21.00 Uhr
Sa.-So. 9.00 bis 21.00 Uhr
Während der Sommerferien: Mo.-So. 9.00 bis 21.00 Uhr
(12.07. bis 21.08.2010)

Bei schlechtem Wetter oder geringer Besucherzahl steht es der Badeaufsicht frei, das Freibad nicht zu öffnen oder früher zu schließen.

Haus der Jugend 905 - 410
An der Bahn Fax 905 - 451
Öffnungszeiten Mo., Di., Do., Fr. 14.30 - 22.00 Uhr
So. 15.00 - 22.00 Uhr
Mi. Sprechstunde nach Vereinbarung

Schule am Eiderwald
Grund- und Hauptschulangelegenheiten 905 - 211
Realschulangelegenheiten 905 - 221
Fax 905 - 220
Hausmeister Herr Knust 0162/8626542
Hausmeister u. Hallenwart Herr Brüning 0172/4275941
Mo. - Fr. 7.30 - 12.00 Uhr
Betreute Grundschule Flintbek
Mo. - Fr. 7.00 - 8.00 Uhr (Frau Gerdes) 905 - 260
12.00 - 16.00 Uhr

Kinderbetreuung (Kiga@Flintbek.de)
Kindertagesstätte Flintbek 905 - 400
Butenschönsredder 2 Fax 905 - 450
Mo - Fr 7.00 - 17.00 Uhr

Polizeistation Flintbek 9785
Polizeiruf **110**

Sprechstunden der AOK - Schleswig-Holstein, Geschäftsstelle Kiel Süd,
jeden **Dienstag von 15.30 - 17.00** im Rathaus, Sitzungssaal (außerhalb der allgemeinen Schulferien)
Ev. Beratungszentrum Kiel, Nebenstelle Flintbek, Kätnerskamp 6, Tel./Fax 5118
Erziehungs- und Familienberatung, Paar- und Lebensberatung (Termine nach Vereinbarung)

Bericht aus der Flintbeker Gemeindevertretung

Liebe Flintbekerinnen und Flintbeker,

wie in der letzten Ausgabe angekündigt berichte ich heute über die Beschlüsse der Gemeindevertretung von Flintbek vom 25. März 2010.

Die Gemeindevertretung stimmte der Wahl des Brandmeisters Martin Postler zum Gemeindewehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Flintbek unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis für die Dauer von sechs Jahren zu.

Da die älteren Straßen in Flintbek bisher offiziell noch nie als Gemeindestraßen eingestuft wurden, beschloss die Gemeindevertretung die Widmung dieser Straßen als Ortsstraßen gem. § 3 Abs. 1 Ziffer 3 b Straßen- und Wegegesetz. Es sind dies die Straßen Am Ehrenmal, Am Krähenholz, An der Bahn, Bäckerberg, Bokseer Weg, Borngang, Brückenstraße, Burkamp, Butenschönsredder, Effland, Feuerwache, Freeweid, Hahnenbusch, Hegereiterweg, Heidberg, Heimstättenweg, Hinterweg, Hörn, Kätnerskamp, Kattensaal, Langstücken, Lassenweg, Mühlenberg, Mühlenhof, Mühlensteinweg, Müllershörn, Nachtkoppel, Ostland, Plambeckskamp, Röthsoll, Schlotfeldtsberg, Sörenberg, Stoppelkamp und Stover.

Weiter wurde die Widmung der Gemeindeverbindungsstraßen Möwenstraße und Zur Heide, die Widmung der Straßen Christiansruh, Flintbeker Holz und Sprengerteich als öffentliche Feld- und Waldwege und die Widmung der Verbindungswege zwischen den Straßen Borngang und Schlotfeldtsberg, Effland und Mühlensteinweg, Heidberg und Endmoräne, Mühlenberg und Effland, Schlotfeldtsberg und Borngang, Schlotfeldtsberg und Op'n Barg, Schlotfeldtsberg und Dorfstraße, Gartenstraße und Ragniter Weg, sowie zwischen den Straßen Gartenstraße und Tulpenweg beschlossen.

Im Gemeindekindergarten sollen für die Mitarbeiterinnen, die in diesem Jahr in die Freistellungsphase der Altersteilzeit wechseln, neue Mitarbeiter/innen eingestellt werden. Der Stellenplan 2010 wurde daher zum 1.9.2010 entsprechend geändert.

Dann wurde der 1. Nachtragshaushalt 2010 festgelegt. Er enthält den Überschuss aus der Jahresrechnung 2009 sowie die Finanzierung des Anbaus am Kindergarten „Storchennest". Der Unterschuss verringert sich dadurch auf 745.200 €. Da sich die Summe für neue Kredite gleichzeitig auf 425.700 € erhöhte, ist der wahre Unterschuss damit auf 1.170.900 € angestiegen.

Zum Schluss bekundeten die Mitglieder der Gemeindevertretung grundsätzlich ihr Interesse für das Projekt „Bildungsräume gestalten - Gesundheit leben!" im Rahmen der Aktiv-Region Mittelholstein und baten, an einer Informationsveranstaltung beteiligt zu werden.

Der Haushalt der Gemeinde Flintbek muss, da er nicht ausgeglichen ist und außerdem eine Kreditaufnahme

Wohnmöbel
Fenster · Türen
Lösungen nach Maß
Aufmaß, Fertigung, Einbau, Pflege.
Alles aus einer Hand.

Rufen Sie uns an!

TISCHLEREI · HOLZFENSTERBAU · F.FISCHER · Kiel

FALUNER WEG 5 · 24109 KIEL · TELEFON (04 31) 53 721-0
E-MAIL info@fischer-kiel.de · INTERNET www.fischer-kiel.de

1906 100 Jahre 2006

Es berät Sie unser Tischlermeister aus Flintbek Nis-Heinrich Thomsen

beinhaltet, von der Kommunalaufsicht des Kreises Rendsburg-Eckernförde genehmigt werden. Die Kommunalaufsicht hat sich mit der Genehmigung des 1. Nachtragshaushaltsplans schwergetan. Daher hatten die Gemeindevertreter am 3. Mai 2010 ein Gespräch mit einem Vertreter der Kommunalaufsicht. Die Gemeinde Flintbek erfüllt mit dem Anbau am Kindergarten nur ihre gesetzliche Pflicht und wird daher für den 1. Nachtragshaushaltsplan die Genehmigung der Kommunalaufsicht ausnahmsweise erhalten.

Die nächste Sitzung der Gemeindevertretung wird voraussichtlich am 17. Juni 2010 um 19.30 Uhr sein. Dazu lade ich Sie recht herzlich ein.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Kühl
Bürgervorsteher

HÖRAKUSTIK oberdieck
HÖREN | VERSTEHEN | GENIESSEN

Unsere Serviceleistungen
· kostenloser Hörtest · Gerätewartung
· Reparaturdienst · Hausbesuche
· modernste Anpasstechnik · Zubehör
· Service auch von Fremdgeräten
· Hol -und Bringservice

0431 - 220 28 20

Hörakustik Oberdieck
Knooper Weg 8
24103 Kiel
Tel: 0431 - 220 28 20

Hauke Michaelis
Serviceteam
rund um Wohnung, Haus und Garten
Hasselbusch 18, 24220 Flintbek 04347-703606
in unserem Büro sind wir persönlich für Sie da:
Mo, Mi und Fr von 9.00-11.00 Uhr
kein Problem ist unlösbar!

sanitär heizung klima
Meisterhaft aus einer Hand.
HAGEDORN GmbH
Bedachung · Sanitärtechnik
Klempnerei · Heizung · Lüftung
Gewerbegebiet Eiderkamp 31 · 24220 Flintbek · **Telefon 04347-14 30** · Telefax 04347-97 45

Bürgerinformation – Der Bürgermeister

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

„Sauberes Flintbek“

am 27.3.2010 wurde wieder die Aktion „Sauberes Flintbek“ durchgeführt.

Auch in diesem Jahr konnte die Aktion „Sauberes Flintbek“ durch die Mithilfe vieler Bürgerinnen und Bürger und, was ganz besonders erwähnenswert ist, unter Beteiligung zahlreicher Kinder durchgeführt werden. Die Teilnehmerzahl belief sich insgesamt auf rd. 80 Personen. Begleitet wurden diese umweltbewussten Bürgerinnen und Bürger durch die Freiwilligen Feuerwehren sowie die Jugendfeuerwehr, die dafür gesorgt haben, dass die Sammlerinnen und Sammler zu den einzelnen Sammelplätzen gebracht wurden und anschließend rechtzeitig ins Rathaus bzw. ins Haus der Feuerwehr in Kleinflintbek gebracht werden konnten, um sich nach getaner Arbeit zu stärken.

Auf diesem Wege bedanke ich mich noch einmal recht herzlich bei allen, die dazu beigetragen haben, die Umwelt vom Wohlstandsmüll zu befreien.

Bedenklich stimmt einen dann, wenn 2 Monate später, am Himmelfahrtstag, Gruppen von Jugendlichen durch das Amt Flintbek ziehen, die eine Schneise der Verwüstung hinter sich herziehen. Zerbrochene Flaschen, Plastikmüll und anderer Unrat ziert den Weg, den diese Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen durch den Ort und durch unsere Landschaft gewählt haben. Es wäre schön, wenn wir diese Gruppen im nächsten Jahr bei der Müllaktion begrüßen dürfen. In diesem Jahr musste der Bauhof diese Hinterlassenschaften kurzfristig am 14.5.2010 beseitigen.

Kontaktschießen

Am 29.3.2010 fand in Flintbek das schon traditionelle Kontaktschießen, veranstaltet durch die Polizeistation Flintbek und die Gemeindeverwaltung, in der Gaststätte „Flintbeker“ statt. In diesem Jahr konnte eine Rekordbeteiligung von über 100 Teilnehmern verzeichnet werden. Es wurden viele Kontakte geknüpft und informative Gespräche geführt. Ich hoffe, dass diese Veranstaltung auch weiterhin durchgeführt wird, da an diesem Tag Vertreter der Wirtschaft, der Vereine und Verbände und der Politik zwanglos zusammen sitzen, um über verschiedene Themen sprechen zu können.

40 Jahre Kreis Rendsburg-Eckernförde und Amt Flintbek

Am 1.4.2010 war ich, gemeinsam mit dem Amtsvorsteher und der Bürgermeisterin aus Böhnhusen, zu einer kleinen Feierstunde durch den Landrat in Rendsburg eingeladen.
Grund war die Gebietsreform vom 1.4.1970. Anlässlich dieser Gebietsreform wurde der Kreis Rendsburg-Eckernförde aus den bisherigen Kreisen Rendsburg und Eckernförde gebildet. Im Anschluss daran entstand das Amt Flintbek aus der bis dahin selbstständigen hauptamtlich verwalteten Gemeinde Flintbek und den Gemeinden Böhnhusen, Schönhorst und Techelsdorf, die vom bisherigen Kreis Plön dem Kreis Rendsburg-Eckernförde zugeordnet wurden.

Die „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“ hatte für diese Veranstaltung Walnussbäume zur Verfügung gestellt, und zwar für jede Gemeinde einen. Der Walnussbaum der Gemeinde Flintbek wurde in der Grünanlage am „Eiderkamp“, unter Beteiligung des Bürgervorstehers der Gemeinde Flintbek, Herrn Heinz Kühl, den ehemaligen Amtsvorstehern, Herrn Sönke Bies, Amtsvorsteher von 1970 bis 1994, Herrn Heinrich Kühl, Amtsvorsteher von1994 bis 2003, Herrn Peter Frantz, Amtsvorsteher von 2003 bis 2008 sowie dem amtierenden Amtsvorsteher, Herrn Lothar Bischof aus Schönhorst, der seit 2 Jahren dieses Amt inne hat, gepflanzt.

Neuer Gemeindewehrführer

Anlässlich der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Flintbek wurde der stellvertretende Ortswehrführer der Freiwilligen Feuerwehr Voorde, Herr Martin Postler, zum neuen Gemeindewehrführer gewählt. Am 20.4.2010 habe ich daraufhin den bisherigen Gemeindewehrführer, Herrn Udo Johannsen, aus dieser Funktion entlassen und Herrn Martin Postler zum neuen Gemeindewehrführer ernannt.

Ich habe mich bei Herrn Johannsen für die langjährige Arbeit als Gemeindewehrführer bedankt. Herr Johannsen wird sich zukünftig als Ortswehrführer um die Belange der Freiwilligen Feuerwehr Voorde weiterhin kümmern.

Herrn Postler wünsche ich für die Zukunft eine glückliche Hand als Führer der Gemeindefeuerwehr Flintbek.

Finanzkrise – Haushaltskonsolidierung

Zweimal jährlich, im Mai und November, finden durch den „Arbeitskreis Steuerschätzungen“ Steuerschätzungen statt. Die Steuerschätzung ist der Versuch, die Höhe der zukünftigen Steuereinnahmen anhand von volkswirtschaftlichen Kennzahlen zu ermitteln. Der Arbeitskreis Steuerschätzung ist ein Beirat beim Bundesministerium für Finanzen und besteht seit 1955.

Wie bei jeder Steuerschätzung – mit Spannung erwartet – war das Ergebnis allen bereits vorher bekannt:

Steuermindereinnahmen in noch nicht da gewesener Höhe bis 2013 für den Bund, die Länder und die Kommunen!

Wie im letzten Gemeindeboten berichtet, hat auch die Gemeinde Flintbek im Haushalt 2010, aufgrund der massiven Einnahmeausfälle, erstmals einen Fehlbedarf in Höhe von rd. 725.000,00 €. Jedes Jahr bei der Haushaltsplanung wird von Politik und Verwaltung kritisch überprüft, ob weitere Einsparpotentiale vorhanden sind. Aufgrund der Steuerausfälle, neben den Anteilen an der Einkommensteuer, insbesondere auch bei den Gewerbesteuern, werden die Möglichkeiten und Anstrengungen der Gemeinde wohl nicht ausreichen, diesen Fehlbedarf zu decken.

Die Verwaltung hat daher begonnen, in 3 Arbeitsgruppen, bestehend aus den Mitarbeitern, nochmals kritisch alle Einnahmen und Ausgaben auf den Prüfstand zu stellen und Vorschläge zur Haushaltskonsolidierung zu unterbreiten.

Wie zur Kreisumlage bereits im letzten Gemeindeboten berichtet, hat der Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde nunmehr – wie vermutet – vorgesehen, die Kreisumlage von bisher 31% auf 33% anzuheben. Zusätzlich erfolgen weitere Einschnitte bei Zuweisungen und Zuschüssen, u. a. auch für die Finanzierung der Kindertagesstätten, durch den Kreis. Dies hat neben der Kreisumlagenerhöhung weitere Einnahmeausfälle für die Gemeinde zur Folge. Da der Kreistag der Kreisumlagenerhöhung sicherlich folgen wird, erhöht sich die durch die Gemeinde zu zahlende Kreisumlage um ca.100.000,00 €. Ein Betrag, der dann auch schon wieder zusätzlich finanziert werden muss.

Steuererhöhungen zur Gegenfinanzierung der Einnahmeausfälle werden wohl auch bei der Gemeinde Flintbek kaum noch vermeidbar sein.

Hinzu kommen noch versteckte Kürzungen bei Zuweisungen und Zuwendungen. So wird z.B. der Personalkostenzuschuss bei den Kindergärten einheitlich auf 5 % festgesetzt, bisher bekamen die Gemeinden 5,13 % und die freien Träger 7,5 %.

Wie die Gemeinden diese Fehlbeträge ausgleichen sollen, steht bisher in den Sternen. Die Diskussion in den nächsten Monaten wird sicherlich zur Folge haben, dass Steuererhöhungen zur Gegenfinanzierung der Einnahmeausfälle wohl auch in unserer Gemeinde kaum noch vermeidbar sind.

Erfolg bei der Vergrämung der Saatkrähen in Flintbek

Seit mehreren Jahren gibt es Beschwerden über die Vielzahl der Krähennester in Flintbek. Im Jahr 2008/2009 hat die Gemeinde Flintbek Maßnahmen ergriffen, um das Brüten innerhalb des Ortes für die Saatkrähen zu erschweren. So wurden Baumkronen beschnitten und alte Nester entfernt. Zweimal am Tag wurden mit einem Schreckschussrevolver Schüsse abgegeben, um den Vogelbestand innerhalb des Ortes zu begrenzen. Es hat sich folgende erfreuliche Entwicklung ergeben:

Bestand der Nester	
im Jahr 2007	133
im Jahr 2008	161
im Jahr 2009	41
im Jahr 2010	36

Es zeigt sich also, dass die bis jetzt durchgeführten Vergrämungsmaßnahmen ein voller Erfolg sind. Die Fortsetzung, im verminderten Umfang, soll durch Beschneidung der Bäume im November stattfinden.

Offene Ganztagsschule

Um die Attraktivität der Flintbeker Schule weiter zu erhöhen, wird z.Zt.. die Frage diskutiert, ob eine offene Ganztagsschule in der „Schule am Eiderwald“ eingerichtet werden soll. Hierfür ist es erforderlich, dass ein Mittagessen verabreicht wird und im Anschluss daran eine Schularbeitenhilfe zur Verfügung steht. Weiterhin sind alle Vereine und Verbände sowie auch Privatpersonen aufgerufen, sich in der Form mit einzubringen, dass nach Möglichkeit eine verlässliche Betreuung an 2 bis 3 Tagen in der Woche gegeben ist. Wegen der Kürze der Zeit habe ich mittels einer Postwurfsendung alle Haushalte in Flintbek und auch in Rumohr um Hilfe für die Ausgestaltung dieser Maßnahme gebeten. Leider haben wir nur 5 Rückläufer erhalten. Gerade im Interesse unserer Kinder sollten doch engagierte Eltern, Vereine und Verbände sich für diese Aufgabe zur Verfügung stellen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger wenden sich bitte an Herrn Olaf Plambeck (Tel. 905-10) oder an die Schule (Tel. 905-221).

Hundehaltung, Hundekot

Aus gegebenem Anlass weist das Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung darauf hin, dass der jeweilige Hundeführer den Hundekot unverzüglich zu entfernen hat. In der Vergangenheit musste vermehrt beobachtet werden, dass dieser Pflicht vielfach nicht nachgekommen wird.

Daher hier noch einmal das Wesentliche:

Hundekot gilt als Abfall im Sinne des § 3 Absatz 1 in Verbindung mit Anhang I Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW-/AbfG) und ist als solcher gemäß §§ 10, 11 KrW-/AbfG unverzüglich zu beseitigen.

Nach § 46 Straßen- und Wegegesetz Schleswig-Holstein (StrWG) ist darüber hinaus jeder, der eine öffentliche Straße über das übliche Maß hinaus verunreinigt, verpflichtet, die Verunreinigung ohne Aufforderung und ohne schuldhafte Verzögerung zu beseitigen. Hundekot ist als eine solche Verunreinigung über das übliche Maß hinaus anzusehen.

Zu diesem Zweck ist es die Pflicht des Hundeführers bzw. der Hundeführerin, ein geeignetes Hilfsmittel (Tüte, Beutel) mit sich zu führen. Die Gemeinde Flintbek bietet darüber hinaus an vielen Orten kostenlose Plastikbeutel in Hundekottütenspendern an:

- am Kindergarten „Storchennest“
- am Kindergarten „Butenschönsredder“
- Grünanlage am „Eiderkamp“
- am Fußweg zwischen „Kätnerskamp“ und „Hasselbusch“
- am Kinderspielplatz „Kleinflintbek“
- „Schönhorster Weg“
- am Verbindungsweg „Butenschönsredder/ Tulpenweg“
- an der Grünfläche „Erlengrund/Ecksaal“
- am Verbindungsweg „Mühlensteinweg/ Effland“
- am Böhnhusener Weg.

Die Tüten sind zur Entsorgung der Fäkalien wie ein Handschuh überzuziehen. Daraufhin kann der Hundekot aufgenommen und der Beutel umgestülpt werden. Nachdem der Beutel nun verknotet wurde, kann er im nächsten Abfallbehälter entsorgt werden. So wird eine einfache und schnelle Beseitigung ermöglicht. **Aber bitte nicht in die Grünanlagen oder Knicks werfen.**

Bedenken Sie bitte Folgendes: Wer der Pflicht, den Hundekot unverzüglich zu entsorgen, nicht nachkommt, der begeht nach § 61 Absatz 1 Nr. 2 KrW-/AbfG eine Ordnungswidrigkeit, die gemäß § 61 Absatz 3 KrW-/AbfG mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Um dieses zu verhindern und den Fußgängern in Flintbek die Sorge zu nehmen, beim nächsten Spaziergang eine unangenehme Überraschung erleben zu müssen, beachten Sie bitte die obigen Ausführungen.

Ihr Dach und Ihre Fassade können bis zu 50 % Heizkosten sparen. Das bringt die gute Wärmedämmung vom Dachdecker.

Ihr Dach ist die Krone Ihres Hauses. Es trägt wesentlich zu seinem Werterhalt bei. Wenn es gekonnt gemacht ist.

Neue Materialien machen Reparaturen und Sanierungen schnell gewinnbringend schon mit überschaubarem Aufwand.

Meister Bente ist offizieller Dach-Checker der Deutschen Gesellschaft für Solar-Energie und zertifiziert als Berater der Kampagne „Haus sanieren – profitieren!“.

Dachdecker Bente GmbH & Co. KG
Lüttparten 4, 24582 Bordesholm
Telefon (04322) 3020
www.dachdecker-bente.de

Bente

reiner-behrens.de, Foto: Arnedt Schmolze

Brose Meisterhaft auto reparatur

Einkaufen in gemütlicher Atmosphäre Flintbek

... da wird Ihnen geholfen

Hauptuntersuchungen
Sonderabnahmen vom
DEKRA
jeden Mittwoch und Freitag
14.00 - 15.00 Uhr

Abgasuntersuchung von uns
Wir sind auch am Freitag
bis 18.00 Uhr für Sie da

Pannenhilfe
Starthilfe
Ruf 27 00
Unfallhilfe
Abschleppen

Vor dem Urlaub in die KFZ-Meisterwerkstatt

Start letzter Schultag 12.00 Uhr ⇨ Deutschland ⇨ Österreich ⇨ über die Berge ⇨ nächster Abend am Mittelmeer

Natürlich ist Ihr Auto „FIT“ für die Höchstleistung und Ihr Wohnanhänger in Ordnung und die Gasprüfung ist gemacht und für die lieben Kleinen haben die Großen vorgesorgt für eine stressfreie Fahrt in die Ferien mit Spielzeug, Malbuch, Kartenspiel, Schüttelreime usw. (Stadt, Land, Fluß / Ich sehe was, was Du nicht siehst / von wo kommen die Autos)

Inspektion/Jahreswartung mit Mobilitätsgarantie

Hilfe rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr bei Unfall oder Panne

Schönen Urlaub und eine glückliche Heimkehr wünscht Ihnen
Ihr Brose-Team

Wir sind für Sie dienstbereit Mo-Fr 7.00-18.00
Samstag Notdienst 9.00-13.00

24220 Flintbek . Dorfstraße 21
Telefon 04347/2700 . Fax 4139

Nutzung der Windenergie in Flintbek

In der Gemeindevertretung ist nach mehrmaligen Beratungen in den Fachausschüssen und einer Anhörung in der Einwohnerversammlung der Beschluss gefasst worden, dass in Flintbek, in den vom Kreis aufgezeigten Eignungsgebieten, eine evtl. Windkraftnutzung möglich ist. Diese Meldung wurde an den Kreis Rendsburg-Eckernförde weitergegeben, der diese Flächen dem Innenminister gemeldet hat. Der Innenminister will Eignungsflächen in den neu aufzustellenden Regionalplänen aufnehmen. Nördlich „Christiansruh“ liegt eine Fläche, die direkt an eine evtl. Ausweisfläche im Bereich der Landeshauptstadt Kiel angrenzt. Es ist vorgesehen, diese beiden Flächen gemeinsam interkommunal zu überplanen.

Im Februar dieses Jahres hat sich jetzt eine Initiative gegen Windparks in Flintbek gemeldet. 240 Unterschriften, die sich gegen die Ausweisung von Windparkflächen in Flintbek aussprechen, wurden der Gemeinde Flintbek überreicht.

Nachdem zwei politische Gruppierungen Informationsveranstaltungen zu diesem Thema durchgeführt haben und verschiedene Leserbriefe veröffentlicht wurden, habe ich es für meine Aufgabe angesehen, noch einmal neutral zu diesem Thema eine Informationsveranstaltung durchzuführen. Am 18.5.2010 haben dann Herr Breuer von der Kreisverwaltung und Frau Prof. Leppin vom Büro Weißleder und Ewer in der Gaststätte „Flintbeker“ ca. 90 interessierten Bürgerinnen und Bürgern Rede und Antwort gestanden.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht

Die Gemeinde Flintbek sucht immer mal wieder Aushilfskräfte für das Reinigungspersonal der gemeindeeigenen Gebäude (z.B. Schule, Kindertagesstätte, Haus der Jugend, Rathaus), die bei Urlaubs- und Krankheitsfällen umgehend einspringen könnten.

Bei Interesse solcher kurzfristigen und kurzzeitigen Beschäftigungen, welche evtl. auch mal zu einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis führen könnten, wenden Sie sich bitte an Herrn Greiwing unter Tel.: 905-11.

Leider mussten wir in den letzten 2 Monaten auch Abschied nehmen von einer ehemaligen Mitarbeiterin und einem ehemaligen Mitarbeiter. Im April verstarb Frau Gertrud Dietz im Alter von 94 Jahren. Frau Dietz war langjährige Sekretärin beim Bürgermeister, Herrn Bies. Im Mai 2010 verstarb dann unser langjähriger Hausmeister im Rathaus, Herr Niels-Peter Schmidt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwalter werden ihr Andenken in Ehren bewahren.

Umbau Bahnhof

Wer in letzter Zeit durch Flintbek gegangen ist, wird beobachtet haben, dass auf dem Bahnhofsgelände umfangreiche Bauarbeiten durchgeführt werden. Nachdem der Bahnhof Flintbek in den letzten Jahren ganz schlecht in Punkto Sauberkeit und Unterhaltung benotet worden ist, hat die Deutsche Bahn sich entschieden, den Haltepunkt umzubauen. Der jetzt vorhandene Unterstand mit dem Fahrkartenautomat wird entfernt und durch ein neueres Konzept ersetzt. Die Gemeinde Flintbek hat sich verpflichtet, bis Ende Mai einen Weg vom Park-and-ride-Parkplatz bis zum Bahnsteig zu pflastern und auch den Fahrradständer, den die Gemeinde Flintbek errichtet hat, zu überarbeiten. Unsere Arbeiten sind pünktlich fertig geworden.

Erschließung B-Plan-Gebiet Nr. 42 - Karstadtgelände -

Erfreulicherweise kann berichtet werden, dass die Erschließung des Geländes Ende Mai fertig gestellt sein soll und nahezu alle 70 Grundstücke verkauft sind. Es ist schön, zu beobachten, dass im Ort viele junge Mütter mit Kinderwagen unterwegs sind.

Bau von 2 Gruppenräumen für die Unterbringung von unter 3-jährigen am AWO-Kindergarten

Nach dem Abgleich der Anmeldungen der Kindergärten für die Unterbringung der unter 3-jährigen ab September 2010 wurde klar, dass die jetzt vorgehaltenen Plätze in keinster Weise ausreichen. Aus diesem Grunde wurde kurzfristig die Entscheidung getroffen, für die Unterbringung von unter 3-jährigen, 2 weitere Gruppenräume zu installieren. Nach kurzer Diskussion, unter Einschaltung von Sondersitzungen, wurde die Entscheidung getroffen, am AWO-Kindergarten 2 Gruppenräume für die Betreuung der unter 3-jährigen anzubauen. Ziel ist es, am 1.9.2010 die Gruppen belegen zu können. Aufgrund der schlechten Witterungsverhältnisse im Winter und einigen Verzögerungen bei der Genehmigung des nicht mehr gedeckten Haushaltes, wird es leider zu einer Verzögerung bei der Bauzeit von rd. 4 Wochen kommen, so dass damit gerechnet wird, dass der neue Kindergarten erst ab 1.10.2010 zur Verfügung steht.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr

Horst-Dieter Lorenzen
Bürgermeister

eiderheim

Wohn- und Werkstätten für behinderte Menschen
24220 Flintbek • Tel. 0 43 47/907 - 0 • Fax 907 - 260

LANDESVEREIN FÜR INNERE MISSION IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

Dorffest 2010

„Flintbek im Aufbruch in den 50er und 60er Jahren“

Seniorennachmittag
Samstag, 4. September
von 15.00 bis 17.30 Uhr
im Eiderheim
An der Bahn 100

Kostenloser Fahrdienst:
04347 - 907281 Eiderheim
04347 - 703916 Sozialstation

Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen mit einem bunten Programm

SoVD · Deutsches Rotes Kreuz · Sozialstation Flintbek · Landesverein für innere Mission in Schleswig-Holstein eiderheim · AWO · Gemeinde Flintbek

Ich verkaufe Ihr Haus!

... natürlich auch ihre Wohnung oder Grundstück

Ihr Partner für:

- Vermittlung von Immobilien
- Teilung von Grundstücken
- Prüfung von Bebauungsmöglichkeiten
- Verkauf von Architektenhäusern

Frank Arndt e. K.

Kaufmann in der
Grundstücks- und Wohnungswirtschaft

Büro:
24113 Kiel, Hamburger Chaussee 90
Telefon: 0431 / 6 40 16 80
info@f-arndt-immobilien.de
www.fa-immobilien.de

Privat:
24220 Flintbek, Mühlensteinweg 12
Telefon: 04347 / 23 98

Arndt Immobilien

- Freundlich
- Kompetent
- Engagiert

Sie möchten verkaufen?
Vielleicht ist Ihr Käufer schon in unserer Kartei!

Aus der Kita-Redaktion

Stellt euch vor: der Osterhase war tatsächlich bei uns in der Kita! Jede Gruppe hatte ein supertolles Osterfrühstück. Dann haben wir den Osterhasen nochmal mit unseren Liedern herbeigerufen, und als wir wieder in die Gruppen kamen hatte er tatsächlich für jeden von uns ein tolles Osterkörbchen versteckt. (Anmerkung des Teams: Vielen Dank an die fleißigen Bastler! Ihr wisst schon wen wir meinen) Es war ein schöner Tag in unserer Kita, obwohl die Sonne leider nicht scheinen wollte……

Kurz nach den Osterferien hatten wir Besuch von fünf großen „Schuljungs“. Sie wollten mal sehen, wie Erzieherinnen und Erzieher arbeiten. Ihre Schulen haben an diesem Tag einen „Girls und Boys – day“ angeboten. Dieser soll dazu dienen, sich „typische Frauen- bzw. Männerberufe“ anzusehen. Die Jungs sollen in „Frauenberufe“ ´reinschnuppern und die Mädchen in „Männerberufe“. Wir hatten viel Spaß mit ihnen und sie wohl auch mit uns.

Einmal im Jahr besucht die „grüne Gruppe“ einen Bauernhof. Diesmal haben sie draußen auf einer Wiese ihr Picknick gegessen. Danach folgte ein Rundgang über den Hof. Dabei haben sie einen Tierarzt im Kuhstall beobachtet, der bei einer Kuh geguckt hat, ob da bald ein Kälbchen kommt oder nicht.

Danach trafen sie zwei Bullen. Einen konnten sie nur von Weitem betrachten. Der andere war ganz lieb. Er heißt Dieter. Sie hätten ihn fast streicheln können. Wer wollte, konnte dann im nächsten Stall versuchen die Kühe zu melken. Die frische Milch anschließend war lecker. Bevor es zur Schatzsuche ging, trafen sie noch eine dicke Katze. Sie bekommt demnächst Junge.

Kleine Edelsteine wiesen den Weg zu einem Schatz. Der war in einem großen Schrothaufen versteckt. Alle zogen ihre Schuhe und Strümpfe aus und gingen auf die Suche. Das fühlte sich erst ganz schön komisch an. Aber dann hat das Toben viel Spaß gemacht. Der Schatz war eine riesengroße Tüte mit Gummiteddys. Zum Abschluss gab´s noch ein Eis. Dann fuhren alle erschöpft und begeistert nach Hause in unsere Kita.

Im Januar wurde bei der Feuerwehr in Voorde ein Feuerwehrmann dafür geehrt, dass er 40 Jahre lang in der Feuerwehr aktiv war. Er bekam unter anderem auch Geld geschenkt. Dieses Geld hat er gleich an uns weiterverschenkt. Wir haben davon tolle Laufräder gekauft. Herzlichen Dank dafür! Wenn du Lust hast, lieber Feuerwehrmann, komm´ uns ruhig mal besuchen und schau dir an, wie wir damit spielen. Auf dem Foto sind nur zwei zu sehen; wir haben aber mehr!

So. Das war eine Auswahl der Highlights im April und Mai. Seid mal schon alle gespannt darauf, wovon wir nächstes Mal erzählen!

Bis dann……..
Eure Kita Redaktion der Gemeindekindertagesstätte

Fleißig, wie bei den Ameisen ...

ging es am Samstag, den 17. April auf dem Außengelände des Ev.-Luth. Kindergartens zu.

Lange lagen schon die Pläne in der Schublade. „Mut zur Wildnis“, eine Kieler Firma, die Naturspielräume professionell gestaltet, hatte ein Konzept für den Kindergarten entwickelt. Das Außengelände sollte einladender werden und mehr Möglichkeiten für die ganz Kleinen bieten.
Nun galt es, die Finanzierung sicherzustellen. Dank der großzügigen Spenden seitens der Bingo Umweltlotterie, der Bordesholmer Sparkasse, der Ev. Darlehensgenossenschaft und 10 Ärzten aus Flintbek und Umgebung konnten diese Pläne nun verwirklicht werden.

Die Umsetzung gelang dann umso schneller. Nach einem Vorbereitungstag der Firma „Mut zur Wildnis“ packten Samstag über 60 Eltern, 10 Kindergartenmitarbeiter und 59 Kinder kräftig mit an. Aus der Luftperspektive hätte man meinen können, dort unten sei ein riesiger Ameisenhaufen. Geschäftig wurden große und kleine Schubkarren zu einem riesigen Sand- und Erdberg (gestiftet von dem Flintbeker Fuhrbetrieb Jacobsen) gebracht, aufgefüllt und an anderer Stelle sinnvoll eingesetzt.

ZIMMEREI IN FLINTBEK
HARALD RATHJE
Wir bieten Ihnen 7 Jahre Gewährleistung auf die von uns ausgeführten Leistungen.
15 Jahre
Damit SIE SICHER schlafen können! JETZT Fenster und Haustür wechseln. Einbrecher haben keine Chance! *Mit SICHERHEIT gut beraten!*
Qualität ist gut. Wir sind besser.
Neubau von Häusern · Dachsanierung und Dämmung · Ökologische Baustoffe · Altbausanierung · Energieeinsparmaßnahmen · Fenster und Türen · Sturmschäden u. v. m.
Tel. 0 43 47 / 70 86 73 · Fax 0 43 47 / 70 86 74 · Mobil 01 72 / 529 20 26 · info@zimmerei-harald-rathje.de · www.zimmerei-harald-rathje.de

Die großen Feldsteine, die der Landwirt Thies Plambeck stiftete, transportierten hauptsächlich die starken Väter und bauten sie auch ein. Auch einen Zaun zimmerten fachkundige Väter.

Für das leibliche Wohl war ständig gesorgt. Die Eltern brachten Kuchen mit und zum Mittagessen gab es eine Käse-Lauch-Suppe. Dazu stiftete famila 30 Baguettes. Alle waren begeistert, wie schnell die Arbeit voranging. Bereits um 15.00 Uhr, eine Stunde früher als geplant, war alles fertig.

Beim Abschied schaute man nicht nur in geschaffte, sondern auch glückliche und zufriedene Gesichter: „Wann ist der zweite Abschnitt geplant? Wir sind wieder dabei!“, meinten viele Eltern.

Erst einmal freuen sich die Kinder über diesen ersten Abschnitt, und die Kirchengemeinde sowie das Kindergartenteam möchten sich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei allen bedanken, die an diesem Aktionstag beteiligt waren!!! Sie waren einfach spitze!!!

Gisela Schultze
Kindergartenleiterin

Seit 1928

DER POLSTERER

Wilhelm Lehmkuhl
Inh. Klaus-Dieter Lehmkuhl e.K.
Raumausstattermeister

Polstermöbel,
Polsterstühle, Garnituren

- Neubezug
- Aufarbeitung
- Reparatur
- Änderung

Stoffe und Leder in großer Auswahl
Qualitativ hochwertige Verarbeitung

Kostenlos und für Sie unverbindlich:
Festpreisangebot

24118 Kiel
Saldernstr.6 / Hof
Tel. / Fax
0431 / 56 58 94

24220 Flintbek
Holzvogtkamp 27
Tel. 04347 / 23 22
Fax 04347 / 713 98 46

Wir liefern schnell und günstig:

Mutterboden,
Kies,
Seesand

in jeder gewünschten Menge

Auch Selbstabholung möglich.

Jacobsen GmbH

Fuhrbetrieb
Containerdienst

Max-Planck-Straße 8 . 24220 Flintbek
Telefon 0 43 47/25 73 · Telefax 0 43 47/70 90 80

Das war...

29. März 2010: Veranstaltung für die ganz Kleinen: Plock der Regentropfen
Ein voller Erfolg war der Auftritt des Kieler Kinderliedermachers Matthias Meyer-Göllner, der mit Gitarre und der Geschichte von Plock dem Regentropfen über 100 große und kleine Zuschauer begeisterte. Mit vielen Liedern über Plock, der zum ersten Mal den Wasserkreislauf durchlebt und dabei viele spannende Dinge erlebt, animierte Matthias Meyer-Göllner die Kinder und auch die Erwachsenen zum Mitsingen, Tanzen und Bewegen. Die Stimmung war ausgelassen und für die Kinder war der Nachmittag sicherlich ein ganz besonderer. So eine tolle Veranstaltung für die Kinder der Region verlangt nach einer Wiederholung. Deshalb ist ein weiterer Auftritt im Herbst geplant mit dem Thema „Knisterndes Feuer und leuchtende Glut – Herbstlieder und Laternenhits“. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben. Da die Karten schnell ausverkauft waren und wir leider einigen Kindern absagen mussten, sollten Sie sich Ihre Karten rechtzeitig reservieren.

Die Ü33-Party am 03. April und der Tanz in den Mai am 30. April waren ein voller Erfolg! Mehr als 130 Gäste feierten bei allerbester Laune bis in die frühen Morgenstunden!

16. Mai 1. Flintbeker Frühlingstreff
Von 10 – 18 Uhr fand an diesem Tag der Frühlingsmarkt im Restaurant Flintbeker mit rund 20 Ausstellern statt. Zunächst war der Besucheransturm wegen des stürmischen und regnerischen Wetters etwas verhalten, doch

Blumen Wohlers Ihr Florist- Meisterbetrieb in Flintbek
Kätnerskamp 29 - 24220 Flintbek - 0 43 47 -70 84 84 - www.blumenwohlers.de

Wir sind Ihr Floristik-Partner mit den guten Ideen.
Blumensträuße, Pflanzen für Haus und Garten, Trauerbinderei, Dekorationen
Brautsträuße oder Autoschmuck, Konfirmation oder Taufe.
Wir planen für Sie den individuellen Blumenschmuck.

Unsere Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonnabend 7.00 Uhr bis 13.30 Uhr
Sonntag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr